

17. Februar 2020

Internationale Auszeichnungen für die LBBW

Leistungsfähigkeit und Innovationsgeist im Schuldscheingeschäft gewürdigt

Die LBBW hat ihre Spitzenposition beim Arrangieren und Platzieren von Schuldscheinen erfolgreich verteidigt. Im vergangenen Jahr hatte die Bank 53 Transaktionen mit einem Volumen von 12,6 Milliarden Euro abgeschlossen und damit einen Marktanteil von 20 Prozent erreicht. Insgesamt sieben Auszeichnungen von drei verschiedenen, international renommierten Adressen bescheinigen der Bank nun eine hervorragende Arbeit.

Das ausschlaggebende Kriterium für die Vergabe der zahlreichen Awards war nicht allein das Geschäftsvolumen. Die verschiedenen Fachjurs berücksichtigten zugleich, wie innovativ die Transaktionen waren und wie genau sie auf die Bedürfnisse der Kunden zugeschnitten wurden. „Diese Awards zeigen unseren Kunden, dass der Markt unsere Leistungen anerkennt. Sie können sich bei Schuldscheinen auf unsere Beratung sowie unsere Abwicklung und Platzierung verlassen“, erklärt LBBW-Experte Christoph Zender. „Wir freuen uns sehr über die Auszeichnungen, denn sie bestätigen unsere Arbeit.“

The winner takes it all

Für das vergangene Jahr bekam die LBBW in gleich drei Kategorien einen Award des Fachmediums „Global Capital“ verliehen, darunter den Preis als „Best Arranger of

Schuldscheine“. Für die Jury war neben der Spitzenposition im Markt vor allem entscheidend, dass die Bank bei den wichtigsten Transaktionen des Jahres eine führende Rolle gespielt hat. Die Global-Capital-Experten prämierten die gemeinsame Arbeit von LBBW und der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) bei der Transaktion der indischen Reliance Industries Limited als „Best Schuldschein Deal of the Year“. Die dritte Trophäe für den „Best Schuldschein Midcap Deal of the Year“ erhielt sie für die Finanzierung der Berliner Gewobag Wohnungsbau. Die Gewobag sammelte 2019 mit zwei Schuldscheinen mehr als 1 Milliarde Euro am Kapitalmarkt ein und stellte mit bis zu 45 Jahren sogar einen neuen Rekord bei der Laufzeit auf. Final wurde als beste Innovation im Schuldscheingeschäft das Format ESG-linked Schuldschein prämiert, bei welchem ein Teil der Verzinsung auf der Nachhaltigkeitsperformance des Darlehensnehmers basiert. Diese Auszeichnung beruht insbesondere auf Transaktionen der Dürr AG und der Lenzing AG, welche als erste 2019 dieses Format umgesetzt haben. Die LBBW begleitete die Transaktionen als Arranger.

Innovationsgeist belohnt

Der Finanzdienstleister Collaborative Market Data Network (CMD) hat der LBBW mit zwei Drittel der Stimmen erneut den Award „Best Schuldschein-Dealer“ für das Jahr 2019 verliehen. Die Bank beeindruckte demnach in ihrer Rolle als Motor, der Innovationen vorantreibt und neue Unternehmen auf den Markt begleitet. 2019 standen Transaktionen mit speziellem Fokus auf Nachhaltigkeit sowie mit den ersten interkontinentalen Darlehensnehmern im Mittelpunkt. Die LBBW überzeugt ebenso durch ihre unangefochtene Marktführerschaft in den volumenorientierten Ranglisten für Schuldscheindarlehen. Hier hat die Bank mit einem Marktanteil von 20 Prozent sieben Prozentpunkte Vorsprung vor dem nächstplatzierten Wettbewerber.

Auch die Echtzeit Nachrichten-, Daten- und Analytik-Plattform mtn-i zeichnete die LBBW aus – und zwar zweimal: Erstens als

Gewinner in der Kategorie „Schuldscheine – Dealer of the Year“. Zweitens wurde bei den Einzeltransaktionen der 1 Milliarde Euro umfassende Green Schuldschein von Porsche zwecks Finanzierung nachhaltiger Projekte als „Deal of the Year“ prämiert, den die LBBW als Arranger begleitete. Damit bekräftigte sie ihre etablierte Position als Marktführer und ihre innovativen Ansätze im Schuldscheingeschäft.